

Kurzbericht über die gemäß der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten und weitere infektionsepidemiologisch relevante Ereignisse

Deutschland

Bericht zur Influenzasaison 2025/2026 /ARE-Geschehen

Für Deutschland liegen zum Redaktionsschluss keine Ergebnisse aus der 51. und 52. KW 2025 vor, der nächste ARE (akute respiratorischen Erkrankungen)-Wochenbericht des RKI erscheint am 7.1.2026.

Hamburg

Bericht zur Influenzasaison 2025/2026

In Hamburg wurden in der 52. KW 114 Influenzafälle (labordiagnostisch bestätigte Infektionen der RKI-Falldefinitionskategorie C-E) an das Infektionsepidemiologische Landeszentrum übermittelt (Vorjahr: 96). Seit Beginn der Saison in der 40. KW wurden insgesamt 1.039 Influenzafälle registriert (Vorjahr: 589 Fälle). Davon waren 288 Fälle (28 %) hospitalisiert. Bisher wurden in Hamburg sieben Todesfälle mit Influenza-Infektion gezählt (Vorjahr: fünf). Alle Personen waren 70 Jahre oder älter. Die Tabelle 1 zeigt die Typisierungsergebnisse der Hamburger Influenzafälle der aktuellen Saison im Vergleich zur vorherigen Saison.

Tab. 1: Kumulierte Influenzameldungen in Hamburg nach Erreger in der KW 40 bis 52 im Vergleich zum selben Zeitraum der vorherigen Influenzasaison

Erreger	Meldungen Saison 2025-2026		Meldungen Saison 2024-2025	
	n	%	n	%
Influenza A Virus (nicht subtypisiert)	919	88,5%	502	85,2%
A(H1N1)pdm09	4	0,4%	13	2,2%
A(H3N2) Virus	14	1,3%	1	0,2%
nicht differenziert nach A oder B	73	7,0%	14	2,4%
B Virus	29	2,8%	59	10,0%
	1039	100%	589	100%

(SurvNet-Datenstand 02.01.2026)

Übersicht der aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Bei den nachfolgenden Ausführungen und Abbildungen ist zu beachten, dass diese Meldungen zum Berichtszeitpunkt nicht immer die Referenzdefinition erfüllen und sich ggf. Verdachtsfälle nicht bestätigen.

Der Brucellose-Fall aus der 51. KW betrifft eine 30- bis 40-jährige Person. Mittels Serologie wurde ein einzelner deutlich erhöhter Antikörper-Wert nachgewiesen. Als Symptomatik wurde Nachtschweiß angegeben. Die Infektion erfolgte in Syrien, wahrscheinlich durch den Verzehr von Rohmilchkäse. Es bestanden keine beruflichen Risiken und es gab auch keine Tierkontakte.

Ein Fall von Dengue-Fieber wurde in der KW 51 gemeldet. Die Diagnose wurde bei einer 30- bis 40-jährigen Person mittels Antigennachweis gesichert. Die Infektion erfolgte während einer Rundreise durch Thailand.

Im Berichtszeitraum wurden zwei Malaria-Erkrankungen bei 40- bis 70-jährigen Personen registriert. Die Spezifizierung der Plasmodien-Spezies ergab einmal *Plasmodium falciparum* und einmal blieb die Plasmodien-Spezies ohne Differenzierung. Als Expositionsort ist in einem Fall die Region Brong Ahafo in Ghana angegeben, im zweiten Fall wird das Infektionsland vom Gesundheitsamt noch ermittelt.

Die folgenden Abbildungen 1 und 2 zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 51 und 52 des Jahres 2025.

Abb. 1: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2025 (mit und ohne erfüllte Referenzdefinition), 51. KW (n=790) – vorläufige Angaben (logarithmische Darstellung)

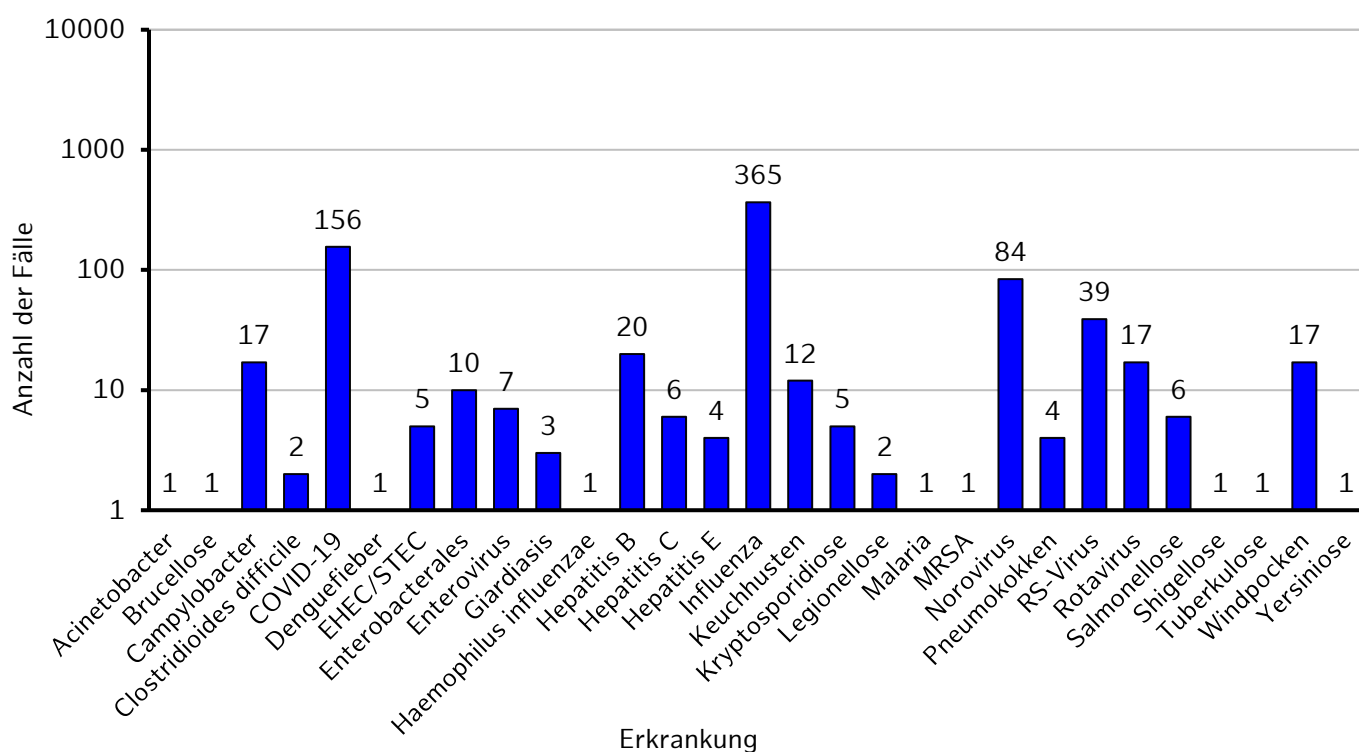
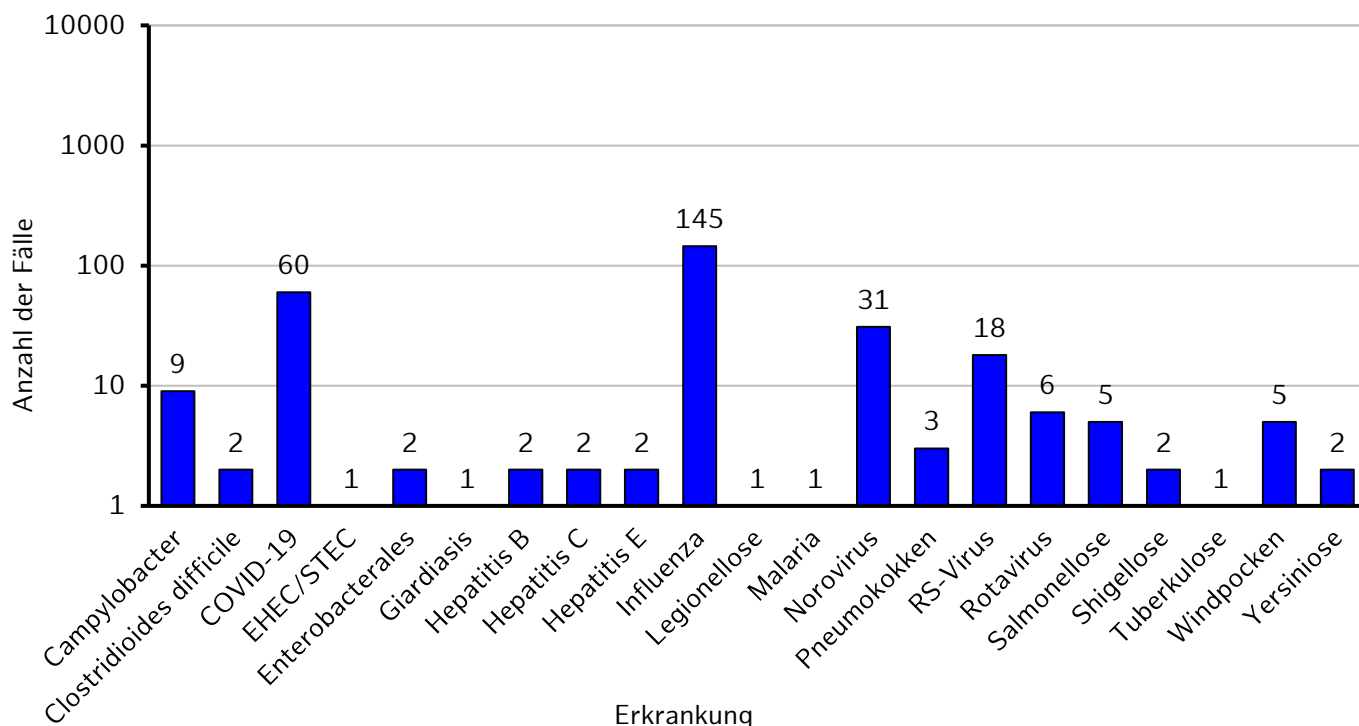


Abb. 2: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2025 (mit und ohne erfüllte Referenzdefinition), 52. KW (n=301) – vorläufige Angaben (logarithmische Darstellung)



In der folgenden Tabelle 1 sind die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise mit erfüllter Referenzdefinition für die 1. bis 52. KW des Jahres 2025 im Vergleich zum Vorjahr zusammengefasst.

Tab. 2: Anzahl in Hamburg registrierter Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition*, Kalenderwoche 1 bis 52 / 2025 (n=24.944) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=19.713) und den Vorjahresgesamtfallzahlen – vorläufige Angaben.

Krankheit / Erreger	Anzahl der Fälle		
	2025 KW 1-52	2024 KW 1-52	2024 Gesamt
Influenza	11396	4692	4756
COVID-19	3370	5479	5506
RSV*-Infektion	2006	809	827
Norovirus-Infektion	1786	2145	2157
Campylobacter	1252	1115	1116
Hepatitis B	1082	1403	1404
Rotavirus-Infektion	874	680	683
Windpocken	623	484	487
Enterobacterales	432	441	443
Hepatitis C	251	339	339
Pneumokokken-Infektion	237	203	205
Salmonellose	204	225	227
Tuberkulose	175	213	214
EHEC/STEC	175	91	91
Keuchhusten	155	468	468
Shigellose	140	99	99

Krankheit / Erreger	Anzahl der Fälle		
	2025 KW 1-52	2024 KW 1-52	2024 Gesamt
Giardiasis	95	100	101
Yersiniose	82	67	67
Kryptosporidiose	71	53	54
Hepatitis E	67	86	86
Legionellose	59	49	49
Malaria	54	49	49
MRSA	50	41	41
<i>Haemophilus influenzae</i> -Infektion	48	38	38
Mpox	46	60	63
<i>Clostridioides difficile</i> -Infektion	43	43	43
Hepatitis A	40	35	35
Denguefieber	34	73	73
Acinetobacter	24	29	29
Adenovirus-Konjunktivitis	17	5	5
Listeriose	13	10	10
Chikungunyavirus-Infektion	9	2	2
Meningokokken-Infektion	8	14	14
Mumps	5	16	16
Masern	3	16	16
Leptospirose	3	7	7
Hämolytisch-urämisches Syndrom	3	4	4
Vibrionen-Infektion	2	4	4
Q-Fieber	2	3	3
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit	2	1	1
Zikavirus-Infektion	1	6	6
Brucellose	1	5	5
Typhus	1	2	2
Frühsommer-Meningoenzephalitis	1	0	0
Paratyphus	1	0	0
Hepatitis D	1	0	0
Tularämie	0	3	3
Hantavirus-Infektion	0	2	2
Diphtherie	0	1	1
Röteln	0	1	1
<i>Candida auris</i> -Infektion	0	1	1
Ornithose	0	1	1

*Fälle mit Einzelfallkontrolle durch das RKI erscheinen erst nach einigen Wochen in der kumulierten Tabelle.

*Respiratorisches Synzytial-Virus

Impressum

Herausgeber:

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
Institut für Hygiene und Umwelt
Infektionsepidemiologisches Landeszentrum
Marckmannstraße 129a
20539 Hamburg
Tel.: 040 428 45-7961
<https://www.hamburg.de/hu/epidemiologie>

Redaktion:

PD Dr. Silja Bühler, MSc
Dr. Kohelia Choudhury
Stefan Sawarsa

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.